

Glonner Marktschreiber



Informationen aus der Marktgemeinde Glonn

April 2001

Nr. 49

Glonn - Frauenreuth - Adling - Kastenseeon - Mühlthal - Zinneberg - Mattenhofen - Westerndorf - Wetterling - Balkham
Hafelsberg - Steinhausen - Herrmannsdorf - Georgenberg - Mecking - Ödenhub - Überloh - Schlacht - Doblberg
Reisenthal - Sonnenhausen - Filzen - Ursprung - Straß - Kreuz - Haslach - Reinstorf

ÜBERBLICK

Informationen aus der Gemeinde

- Gemeinderat
- Bauausschuß
- Bürgerversammlung
- 100 Jahre Markt Glonn

Vereinsleben

- Chor- und Orchesterverein
- WSV
- Frühjahrsbasar
- Schützenverein
- BRK

Außerdem

- Gewerbeausstellung
- Aus der Schule geplaudert
- Die Klasse von 1940/41
- Goldenes Buch
- Jugendwettbewerb
- Veranstaltungskalender

Den Durchblick...

Text zum Titelbild: S. 3





Glonner Marktschreiber

Inhaltsverzeichnis

Marktplatz 1	S. 3
Notizen aus dem Gemeinderat	S. 4/5
Notizen aus dem Bauausschuss	S. 6/7
www.glonn.de	S. 8
100 Jahre Markt Glonn	S. 8/9
Josef Nadler in Rente	S. 10
Peter Holzmann	S. 11
Gewerbeausstellung	S. 12/13
Goldenes Buch: Otto Wiesheu	S. 13
Die Klasse von 1940/41	S. 14
Bürgerversammlung	S. 15
Basar	S. 16
Raiffeisen-Jugendwettbewerb	S. 16
Goldenes Buch: Gerhard Polt	S. 17
Hip-Hop beim WSV	S. 18
www.brk-glonn.de	S. 18
Kolpingfamilie	S. 19
Aus der Schule geplaudert	S. 20
Kammerorchester	S. 21
Veranstaltungshinweise/Diverses	S. 22

Homepage der Marktgemeinde Glonn:
<http://www.markt-glonn.de>

Der nächste Marktschreiber erscheint am:

04.05.2001

Annahmeschluss für Artikel / Anzeigen

18.04.2001

Annahme: Bücher Kreutzer 08093 / 2381

Andrea's Studio

- KOSMETIK
- MED. FUSSPFLEGE
- BIRKENSTOCK-BESTELLSERVICE



Andrea Staudinger

Kugelfeldstr. 24 • Glonn • Tel. 26 23

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Glonn
Verantwortlich: Martin Esterl, 1. Bürgermeister
Redaktion: Martin Esterl, Konstanze Kílger (Tel.: 08095 / 870267),
Stephan Kreutzer
Fotos: Konstanze Kílger, Vereine
Satz & Layout: Bücher Kreutzer (Tel. 08093/2148 oder 2381)
Druck: Altermann GmbH, Offset, Enviro-top Papier
(100% rec./ chlorfrei), Auflage 1800;

Alle Haushalte d. Marktgemeinde Glonn; Verteiler: Privat
Berichte geben inhaltlich die Meinung des jeweiligen Autors wieder, nicht die der Redaktion. Die Veröffentlichung und/oder Kürzung von Artikeln behält sich die Redaktion vor. Für Datenträger, Artikel, Manuskripte oder Fotografien wird keine Haftung übernommen. Alle von uns gestalteten Anzeigen unterliegen dem urheberrechtlichen Schutz durch Bücher Kreutzer und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung in anderen Medien eingesetzt werden.



Raiffeisenbank Glonn-Aßling-Steinhöring eG



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

vor fünf Jahren haben alle Gruppierungen des Gemeinderates der Halle nach der Kindergartenfrage höchste Priorität zugemessen. Nachdem der Bedarf an Kindergartenplätzen mit drei Gruppen in Glonn, zwei Gruppen in Zinneberg und einer weiteren Gruppe in Herrmannsdorf mit nun 145 Plätzen - vor fünf Jahren hatten wir nur 90 Plätze - bis auf weiteres gedeckt ist und nachdem 1997 eine Mittagsbetreuung für über 20 Kinder im Knorranwesen installiert wurde, ist zwischenzeitlich ein weiterer dringlicher Bedarf im Bereich der Kinderbetreuung entstanden, der Wunsch nämlich nach einem Betreuungsangebot für Schulkinder am Nachmittag, spricht einen Hort.

Ich habe zunächst in Zinneberg nachgefragt, es gab bereits konkrete Zusagen des Klosters und der Regierung, als 2000 die Räume über der Mittagsbetreuung im Knorranwesen in unmittelbarer Nähe zur Schule frei wurden. Auch hier kam relativ schnell eine Zusage des Besitzers, meine regelmäßigen Informationen des Gemeinderates

ließen weder für Zinneberg noch für das Knorranwesen Bedenken erkennen. Nachdem bereits konkrete Planungen mit Kostenermittlungen und die Zuschusszusage der Regierung von Oberbayern vorlagen, stellte ich die Hortfrage im November 2000 im Gemeinderat zur Abstimmung. Mit 8:8 Stimmen wurde der Hort in der Niedermairstraße abgelehnt, grundsätzlich stimmten 10 Mitglieder des Gemeinderates für einen Hort.

Klar ist, dass demnach ein ordentlicher Hortbetrieb mit den entsprechenden Zuschüssen ab September nicht vorstellbar ist. Wir haben deshalb im Sozialausschuss beraten und ich habe mich mit den am Ort vorhandenen möglichen Trägern beraten, ob eine örtliche Übergangslösung ohne staatliche Bezuschussung hinzukriegen ist. Wir sind guter Dinge, für den dringlichsten Bedarf ab September 2001 eine Form von Nachmittagsbetreuung bis 16.30 Uhr organisieren zu können.

Ein neuer Bedarf an Jugendarbeit tut sich auf in der Sozial-



arbeit an Schulen. Gemeint ist damit die Anstellung von Sozialpädagogen durch den Sachaufwandsträger, die Gemeinde. Diese pädagogische Fachkraft soll als Anlaufstelle für Jugendliche in Krisensituationen dienen, auch in Zusammenarbeit mit den Vereinen und Verbänden vorort Angebote organisieren und professionelle Hilfe für die Jugendlichen, aber auch für Lehrer, Vereinsführungen und Übungsleiter anbieten. Der Bedarf ist da, manchem von uns ist jedoch noch nicht bewußt, welch kritisches Potential für die Zukunft sich auch in Orten der Größe Glonns entwickelt.

Prävention, das heißt vorbeugendes Handeln, ist allemal besser und auch kostengünstiger als Reaktion, wenn das Kind buchstäblich in den Brunnen

gefallen ist. Der Markt Glonn hat beschlossen, den Sozialpädagogen Peter Bartlechner ab 1. Mai für die Sozialarbeit an der Schule und vorort halbtags anzustellen. Er wird sein Büro in der ehemaligen WSV-Geschäftsstelle in der Klosterschule beziehen.

Ich habe beim Sozialministerium und in einem persönlichen Schreiben an Frau Staatsministerin Christa Stewens um Bezuschussung gebeten, denn der Freistaat kann sich aus den Kosten für schulisches Fachpersonal nicht heraushalten. Nur immer mehr Lasten von Bund und Ländern auf die Kommunen abzuwälzen, ist nicht mehr akzeptabel!

Ihr ...

Martin Loh

Zum Titelbild

Den Durchblick...

...hat der Passant zwischen den Schienen am Marktplatz, die normalerweise den Maibaum halten - und ihn eigentlich auch noch weitere zwei Jahre lang hätten halten sollen. Aber die weiß-blaue Fichte von 1998 hat den eigentlich fünfjährigen Turnus nicht überstanden. Das Holz war in kürzester Zeit so morsch geworden, dass man einen stabilen Zimmerernagel mit dem bloßen Daumen hineindrücken konnte. Der Maibaum musste vorzeitig entfernt werden, da eine kräftige Sturmböe ihn ohne weiteres hätte abbrechen können. Ein entsprechendes Gutachten wurde eingeholt, dessen Ergebnis eine Entfernung des morschen Stammes nahelegte.

Der Krieger- und Soldatenverein sowie die Trachtler sind derzeit damit beschäftigt, einen passenden Ersatz vorzubereiten, damit am 1. Mai endlich ein neuer Maibaum den Glonner Marktplatz ziert - und bei dieser Gelegenheit wieder einmal zünftig gefeiert werden darf.

Text und Foto: Konstanze Kilger

SCHREINEREI
MEISTERBETRIEB



**ANTON
ALTINGER**

- Massivholzmöbel mit biologischer Oberflächenbehandlung •
- Innenausbau und Einbauschränke • Bauschreinerei •

Prof.-Lebsche-Str. 18 • 85625 Glonn • Tel. 08093 / 2489 • Fax 08093 / 2459
Werkstatt: 85665 Moosach • Fürmoosen 41 • Tel. 08091 / 6576



Heizungsbau Schenk

Sanitäranlagen - Solaranlagen - Kundendienst
Gasanlagen - Kernlochbohrungen
Edelstahlkamine - Selbstbauanlagen
St.-Johannes-Straße 11 - 85625 Glonn
Telefon: 08093 / 2750 - Tel. u. Fax: 08093 / 2751



Notizen aus dem Gemeinderat

Brückenbau

Der planende Bauingenieur Manfred Schulz empfiehlt dem Marktgemeinderat, die beiden erneuerungsbedürftigen Brücken über den Kupferbach (Kupferbach und Fehlbach) bei der Wiesmühle im Rahmen einer Maßnahme durchzuführen. Dadurch könnte eine erhebliche Kostenreduzierung durch Einsparung einer zweiten Baustelleneinrichtung erzielt werden.

Ursprünglich war geplant, die beiden Brückenneubauten auf mehrere Jahre zu verteilen. Bei Durchführung einer Baumaßnahme fallen für beide Brücken Gesamtkosten von ca. 430.000 DM an; die Fördermittel betragen 180.000 DM, so dass die Gemeinde 250.000 DM aus Eigenmitteln zu finanzieren hat. Durch die zeitliche Zusammenlegung der beiden Brückenbauten ist eine Kosteneinsparung von etwa 60.000 DM zu erreichen.

Der Marktgemeinderat beschloss, beide Brückenbauten in einer Maßnahme zu verwirklichen. Dipl.-Ing. Schulz wird in der nächsten Sitzung zu den technischen Fragen Stellung nehmen.

• Beschluss: einstimmig

Mieterverein

Antrag Mieterverein Ebersberg: Der Verein ersucht um Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 1767,25 DM. Dieser Zuschuss gliedert sich auf in einen allgemeinen Zuschuss von 736 DM (23 DM x 32 Mitglieds Haushalte) sowie in einen Zuschuss für die Erstellung einer Mietpreisübersicht 2001 in Höhe von 1031,25 DM (0,25 DM x 4125 Einwohner).

Der Marktgemeinderat bewilligte dem Mieterverein Ebersberg für das Jahr 2001 einen Zuschuss in Höhe von 500 DM.

• Beschluss: einstimmig

Ortsmitte Süd

Bauleitplanung Ortsmitte Süd: Nach einer umfangreichen Diskussion, bei der es hauptsächlich um bau- und planungsrechtliche Fragen ging, stellte der Marktgemeinderat die Entscheidung zu diesem Tagesordnungspunkt zurück. Bürgermeister Esterl wurde beauftragt, zur nächsten Gemeinderatssitzung einen Fachmann einzuladen, der zu den bau- und planungsrechtlichen Fragen Stellung nimmt.

• Kein Beschluss

Jede Trennung tut weh. Aber bevor Sie sich von Ihrem alten Wagen trennen, bringen Sie ihn doch mal vorbei. Wir sagen Ihnen, was wir für Ihren Liebling tun können. Vielleicht reicht ja ein kleines Facelifting, oder wir suchen Ihrem Fahrzeug einen netten neuen Besitzer. Wenn das alles nicht hilft, können wir immer noch dafür sorgen, daß Ihr Wagen ein schönes letztes Ruheplätzchen bekommt.

Zinneberger Str. 6
85625 Glonn
Tel.: 0 80 93 / 40 31



Zwei Brücken in einer Maßnahme: Durch die Zusammenlegung der beiden Projekte an der Wiesmühle ist eine deutliche Kostenreduzierung zu erwarten, errechnete Ingenieur Manfred Schulz.

Foto: kk



Notizen aus dem Gemeinderat

Sozialarbeit

Vorstellung von Peter Bartlechner, Bewerber um die Stelle für Sozialarbeit an der Volksschule: Bartlechner bewirbt sich um eine Teilzeitstelle für Sozialarbeit an der Schule. Der Sozialpädagoge schilderte seinen beruflichen Werdegang sowie die Schwerpunkte seiner beabsichtigten Arbeit. Der Bewerber ist ab 1. April 2001 halbtags beim Erzbischöflichen Ordinariat angestellt, eine Teilzeitstelle in Glonn würde seinen Tätigkeitsbereich ideal ergänzen.

In nichtöffentlicher Sitzung entschied sich der Gemeinderat dafür, den Sozialpädagogen für die Arbeit in Glonn zu engagieren.

- Beschluss: 15:1

Solar

Vorstellung der Solar GmbH, Furth/Landshut: Dipl.-Ing. Fahle von der Solar GmbH war vom Marktgemeinderat eingeladen worden, um über den Bau von Solaranlagen auf dem Schulgebäude sowie auf der geplanten Sporthalle zu informieren. Fahle stellte seine Firma sowie seine Person kurz vor und berichtete dann über seine Erfahrungen mit Installation, Kosten, Fördermöglichkeiten und Energieausbeute von Solaranlagen.

Zum Antrag von SPD/KommA-Fraktion teilte er mit, dass keine Fördermittel an Kommunen ausgezahlt werden. Er stellte jedoch ein Modell vor, bei dem Fördermittel beantragt werden können. Der Bau einer Photovoltaikanlage als Bürger-solarkraftwerk sowie die Einsparung der Dacheindeckung seien möglich, von der Rückvergütung eines Teils der Stromkosten einsparung riet Dipl.-Ing. Fahle aber aus Gründen des damit verbundenen hohen Kosten- und Arbeitsaufwandes ab.

- Kein Beschluss

Volkshochschule

Zweckverband Volkshochschule Ebersberg-Grafring-Kirchseon-Markt Schwaben: Neuverteilung der Umlagekosten zwischen Vertrags- und Verbandsgemeinden. Der Zweckverband beabsichtigt, die Beteiligung am ungedeckten Aufwand der VHS unter Verbands- und Vertragsgemeinden neu aufzuteilen. Der Leistungsmodus ist im Entwurf der beiliegenden Vereinbarung dargelegt. Die neue Regelung soll für die Jahre 2001, 2002 und 2003 gelten.

Der Marktgemeinderat zeigte sich mit der vorgeschlagenen Neuregelung einverstanden. Er beauftragte den Bürgermeister mit der Ausfertigung der vorgeschlagenen Vereinbarung.

- Beschluss: einstimmig

Gewerbegebiet

Gewerbegebiet Steinhausen; Flächennutzungsplanänderung/Bebauungsplan: Vorstellung und Billigung der Entwurfsplanung. Architekt Gregor Plötz stellte dem Marktgemeinderat die zwischenzeitlich erstellten Planungsentwürfe zur Änderung des Flächennutzungsplans sowie zur Aufstellung eines Bebauungsplans vor und gab Erläuterungen dazu. Die vorgelegten Planungen waren nach den Vorgaben des Marktgemeinderats erstellt worden. Die vom Planungsbüro vorgetragenen Fragen wurden vom Marktgemeinderat geklärt.

- Beschluss: 16:1

**Nächster Bauausschuss
Dienstag, 17. April**

**Nächster Gemeinderat
Mittwoch, 25. April**

**Größte Herkules-Ausstellung in Südbayern!
Besuchen Sie uns!**

Garten- und Forsttechnik Regner

Frauenreuth bei Glonn Tel: 08093-2240
Laufende Ausstellung mit über 100 Geräten
Öffnungszeiten: Mo-Sa 9-12:00 und Mo-Fr 15-18:30
Mittwochs und Donnerstag wegen Aussendienst nur nach Absprache! ☺

Peter Pfeifer Rechtsanwalt

Bahnhofstraße 20, 85625 Glonn

Tel.: 08093-9298 / Fax: 08093-3981
Mobil: 0171-6108170

REISEBÜRO *-ettenhuber*

Münchner Str. 8

Frauenstr. 36 (Isartor)

Glonn

München

☎ 08093-90950

☎ 089-2163360

Internet: www.busreisen-ettenhuber.de

www.lufthansa.com
Lufthansa



Die Bahn **DB**

**In unseren Reisebüros erhalten Sie
außerdem unseren Busreise-Katalog
(216 Angebote von März bis Dezember)**

- Oper- und Operettenreisen **Außerdem jede Woche:**
- Kurz- und Städtereisen **Innsbruck, Bozen, Ital.**
- Kur- und Badereisen **Riviera und Côte d'Azur**
- Tagesfahrten
- Rundreisen



Ich krähe für die Aufgeweckten!

Ich bin Herrmann, der Hahn und krähe für die Menschen, die wissen, was die Uhr geschlagen hat: Nur was gut ist, tut auch gut. Weil sie wissen, wieviel gesunde, frische Lebens-Mittel fürs gute Leben wert sind, für die Gesundheit, fürs Wohlbefinden und den Genuß ohne dicken Bauch.



Genießen Sie Gesundheit mit unseren handgemachten Lebens-Mitteln in ökologischer Qualität aus unseren eigenen Werkstätten: der Warmfleisch-Metzgerei, der Natursauerteig-Bäckerei, der Rohmilch-Käserei und der Naturtrüb-Hausbrauerei SCHWEINSBRÄU.

Als besondere Spezialitäten empfehlen wir:

- ◆ Alten Herrmannsdorfer, mind. 2 Jahre gereift
- ◆ luftgetrocknete Salami aus den Reifegewölben
- ◆ den Kernllaib aus dem vollen Korn
- ◆ Schweinsbräu Hell, Dunkel und Weiße



HERRMANNSDORFER
Landwerkstätten

Handgemachte Lebens-Mittel in Ökologischer Qualität
85625 Glonn • Hofmarkt Tel. 08093/ 90 94-34

Sport
OBERMAIR
...garantiert gut beraten! ZENTRUMSPORT



Prof.-Lebsche-Straße 21 - 85625 Glonn - Tel.: 08093/2808

Notizen aus dem Bauausschuss

Bauanträge

□ Errichtung von drei Reihenhäusern mit Garagen, Zinnberger Straße: Zu diesem Vorhaben gibt es bereits einen Vorbescheid. Der Dreispänner entspricht den dortigen Vorgaben. Das Vorhaben ist planungsrechtlich zulässig. Der Bauausschuss befürwortete den Antrag. Die Schleppgauben sind ortsuntypisch und fügen sich nicht ins Ortsbild ein. Es sind Satteldachgauben auszuführen.

• einstimmig
□ Neubau eines Einfamilienhauses, Forellenstraße: Das Vorhaben entspricht weitgehend der Ortsabrundungssatzung, die allerdings noch nicht bekannt gemacht ist. Für die Höhe Oberkante Rohdecke ist eine Befreiung von den Festsetzungen der Satzung erforderlich. Die Wandhöhe ist aber trotzdem eingehalten. Der Bauausschuss befürwortete den Antrag unter Befreiung von den Festsetzungen der Ortsabrundungssatzung. Die Zustimmung gilt als erteilt, wenn

die Urkunde bezüglich der Einheimischenbindung vom Bauherrn unterzeichnet ist.
einstimmig

□ Neubau einer Doppelgarage, Pfarrer-Winhart-Straße 8: Zuletzt hatte sich der Bauausschuss mit diesem Vorhaben in seiner Sitzung im November befasst. Das Landratsamt war zu Recht aus gestalterischen Gründen nicht bereit, ein Flachdach auf der bereits errichteten Garage zu akzeptieren. Bei einem gemeinsamen Ortstermin wurde deshalb mit dem Bauherrn die Errichtung eines Pultdaches abgesprochen. Der Bauausschuss beschloss, dem Vorhaben in dieser Form mit den nötigen Ausnahmen und Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans zuzustimmen.

• einstimmig
□ Anbau eines Wintergartens am bestehenden Wohnhaus, Zinneberger Straße 10: Das Bauvorhaben ist planungsrechtlich zulässig. Der Bauausschuss befürwortete den Antrag.
• einstimmig



Der kleine Weg und der Friedhof sollen gleichzeitig mit einer neuen Straßenlampe beleuchtet werden. Bürgermeister Esterl hat mit Dekan Schneider eine Kostenteilung vereinbart.

Foto: kk

**Für die Zukunft
installieren**

Elektroinstallationen
Sat-Antennenbau
Verkauf und Reparaturen
von Elektrogeräten



**Rupert
Kiermaier**
Meisterbetrieb

Schlacht 17 - 85625 Glonn
Telefon 0 80 93/48 67
Telefax 0 80 93/24 61



Notizen aus dem Bauausschuss

Werbeanlage

Errichtung einer Werbeanlage am Penny-Markt, Pfarrer-Winhart-Straße: Mit der ungenehmigt errichteten Werbeanlage hatte sich der Bauausschuss zuletzt im Januar befasst. Bei einem Ortstermin ist ein Kompromiss erzielt worden. Dabei würde auf die Werbeanlage an der Nordfassade gänzlich verzichtet. Die Anlage über dem Eingang wird an die Wand rechts neben dem Eingang versetzt. Die Beleuchtung dieser Anlage bleibt möglich. Der Werbepylon am Parkplatz wird an die Anlage der Metzgerei/Bäckerei versetzt, so dass er etwa zwei Meter tiefer steht. Dieser Pylon darf nur während der Betriebszeiten beleuchtet sein. Der Bauausschuss befürwortete diese Lösung.

• einstimmig

Straßenlampe

Errichtung einer zusätzlichen Straßenlampe am Friedhofsweg: Die südliche Lampe am Friedhofsweg ist defekt und sollte durch eine neue Lampe ersetzt werden. Die Kosten hierfür betragen ca. 2800 Mark. Auf Wunsch der Kirche sollte eine weitere Lampe an der Treppe zum Friedhof aufgestellt werden. Diese Lampe dient nicht nur der Beleuchtung des Wegs, für den die Gemeinde zuständig ist, sondern auch dem Friedhof. Die Kosten hierfür betragen ca. 3140 DM.

Der Bauausschuss beauftragte den Bürgermeister, mit der Kirche eine angemessene Kostenbeteiligung zu vereinbaren.

• einstimmig

Wohngeifttelefon
08 00/ 88 99 789

Projekt von Markt und Gewerbe:

www.glonn.de

Auf der Gewerbeschau fiel der Startschuss für das neue Internetportal www.glonn.de, ein Gemeinschaftsprojekt von Verwaltungsgemeinschaft und Gewerbeverband Glonn - ein in dieser Form in Bayern einzigartiger Bürgerservice. Auf diesem Portal ist alles zu finden, was wichtig und wissenswert ist für VG-Bürger, Firmen oder Gäste. Ärztliche Notdienste, Öffnungszeiten der Gemeinden, Veranstaltungskalender, Branchenbuch, Adressen von Biergärten und Gaststätten, Freizeitinfos, Sonderangebote und aktuelle Nachrichten, dazu viele Bilder, nützliche Links ins World Wide Web, einen Free SMS-Service und vieles mehr.

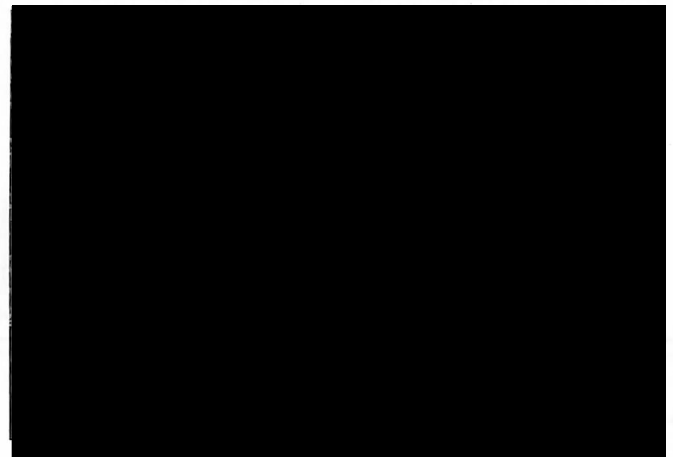
Wer noch keine eigene Internetseite hat, kann sich eine Webvisitenkarte erstellen lassen. Wer schon eine eigene Webseite besitzt, kann sie mit dem Online-Branchenbuch verlinken,

Werbepanner schalten oder in der Rubrik „Angebot der Woche“ werben. Mitglied des Gewerbeverbandes muss man dafür nicht werden. Der Adresseneintrag ins Online-Branchenbuch ist kostenlos.

Informationen gibt's bei Jochen Stefer, Gewerbeverband, Tel. 90 46 -11 sowie Markus Zistl, VG Glonn, Tel. 90 97 -37 und Heinz-Günter Weber, 7media, Tel. 91 84.

Demnächst werden auch die Internet-Seiten der Marktgemeinde Glonn in neuem Outfit erscheinen. Gemeinde- und VG-Seiten sind natürlich auf kurzem Wege verlinkt. Für die Gemeindeseiten ist jetzt Isidor Auer zuständig. Die Marktgemeinde dankt Martin Podehl, der die ersten drei Jahre die Seiten gestaltete, ganz herzlich für den Aufbau und die Pflege der Markt-Glonn-Seiten!

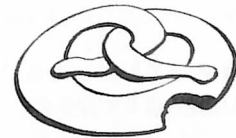
www.artesania.de



ARTESANIA Kunsthandwerk
Besondere Geschenkkästen
Ätherische Öle und Duftlampen
Silberschmuck und Lederwaren
Papeterie
B. KLESEN
85625 Glonn
Bahnhofstr. 18 - Telefon 0 80 93 / 40 58
E-Mail: mail@artesiania.de
Internet: www.artesiania.de

Montag Ruhetag

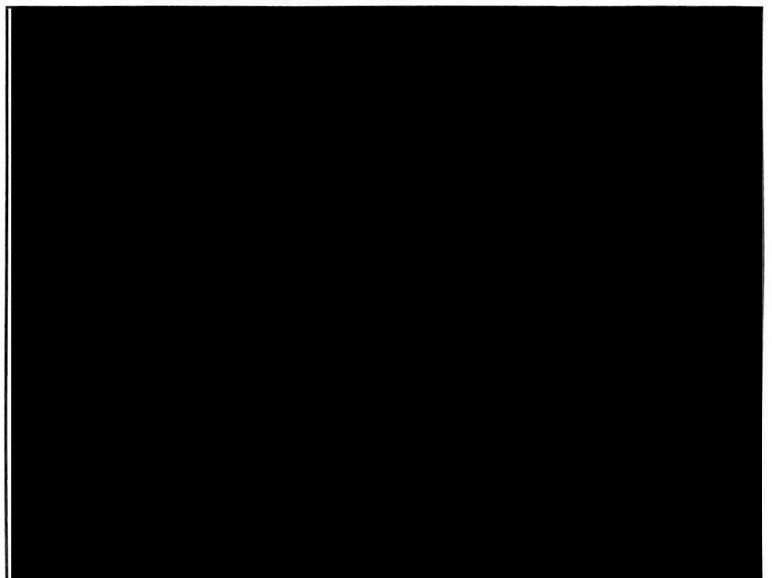
Winhart



Bäckerei Konditorei Café

Josef Winhart

Münchner Str.3 Telefon 08093 - 5268
85625 Glonn Telefax 08093 - 2492



COIFFEUR



GEORG EMPL
08093 / 2016



Glonner Marktschreiber

Messer- und Scherschleiferei

Tafelmesser u. Haushaltsmesserneuerverzahnung
Aufschnitt- und Brotmaschinenmesser
Äxte und Beile, auch Neueinstellung
Gartengeräte, Rasenmäher

Verkauf von Solinger Schneidwaren aller Art

Schleif und Polierarbeiten
(Nirostamaterial und Buntmetalle)

Hanspeter Wessel, Metallschleif- und Polierarbeiten
Westerndorf 4a, 85625 Glonn, Tel. 08093 / 9433, Fax 08093 / 9434



Iris Drodofsky
Schneidermeisterin

Ihre ganz persönliche Mode

**Neuanfertigungen
Änderungen
Schnitte**

Schlesienstraße 7
85625 Glonn

Tel. 08093 / 2899
Fax 08093 / 2281

Handwerkliche Wertarbeit
Innenausbau - Küchen - Fenster - Türen

Bernhard Bredenhöller
Bau- und Möbelschreinerei

Münchner Str. 7
85 625 Glonn

Telefon: 08093 / 1451



**fotosatz/dtp
offsetdruck
buchbinderei
altermann**

Geschäfts- und Werbedrucksachen
in jeder Ausführung
Schnelltrennsätze
Formular- und Durchschreibesätze
Broschüren

Altermann GmbH
Glonner Straße 26
85667 Oberpfaffmarn

Tel. 08093 / 90840

MEIER

sanitär - solar - wärmetechnik

energiesparende Heiztechnik · umweltfreundliche Haustechnik
moderne Bäder · Reparaturarbeiten · Kundendienst

Ludwig Meier GmbH · Kugelfeldstr. 11 · 85625 Glonn
Telefon 0 80 93 / 7 83 · Telefax 0 80 93 / 56 29

Von Hans Obermair: 100 Jahre Markt Glonn

Hundert Jahre Markt Glonn bedeutet nicht, dass es den Glonner Markt als Verkaufsveranstaltung erst seit 1901 gäbe, wie immer wieder fälschlicherweise behauptet wird. Dieses Marktrecht gibt es mindestens seit dem 14. Jahrhundert, es hat im Gemeindeteil Kreuz seinen Ursprung.

Die Erhebung vom „Pfarrdorf“ zum Markt im Jahre 1901 war ein amtlicher Akt nach dem Gemeinderecht, der durch Gemeinderatsbeschluss beantragt wurde. Letztlich war die Markterhebung aber der Vollzug eines bestehenden Zustandes. In amtlichen Schreiben aus den Jahren 1869 und 1880 ist nämlich schon von „im Markt Glonn“ und von der „Marktgemeinde Glonn“ die Rede.

Das Protokoll des Gemeinderats vom 30. September 1900 zählt die Antragsgründe auf. Die vier Jahrmärkte sind davon nur ein Teil. Hauptargument ist die Zentralfunktion Glonns. Da ist die Rede von 49 selbstständigen Gewerbetreibenden, von den nach Glonn führenden Straßen und natürlich auch von den jüngsten Errungenschaften, dem Anschluss ans Bahnnetz (1894) und der neu eingeführten Straßenbeleuchtung.

Eckpfeiler der Entwicklung Glonns waren, neben der schon über 1000 Jahre alten Pfarrei, die sieben Glonner Mühlen. Sie brachten Kundschaft von außen und förderten damit auch das übrige Handwerk und Gewerbe. Ab 1860 war diese Entwicklung besonders intensiv. Die Bemerkung im Antrag von 1900, Glonn sei „zwischen München, Aibling, Grafting und Holzkirchen der bedeutenste, regsamste und gewerbetätigste Ort“ zeugt hiervon.

Vom Antrag bis zur Genehmigung verging rund ein halbes Jahr. Aber am 24. April 1901 ging dann beim „Expeditor“

Sossau die positive Nachricht ein: „Die Erhebung des Pfarrdorfes Glonn zum Markte wurde allerhöchst genehmigt. Staatsminister des Inneren - Feilitsch.“ Die Urkunde selbst, die wir leider nur als Abschrift kennen, ist unterzeichnet vom Prinzregenten Luitpold.

Interessant wären die verschiedenen Einwändungen, die gegen den Antrag eingebracht wurden. Leider sind die Akten nicht mehr vorhanden. Wenn Wolfgang Koller (*1904) schreibt: „Das Telegramm hat hier keinen übermäßigen Jubel ausgelöst“, so ist gut vorstellbar, dass Einwändungen auch aus Glonn selbst kamen. Auch die Nachricht im „Ebersberger Anzeiger“ war sehr knapp. Die Markterhebung wurde als „schöne Frühlingsspende“ bezeichnet, was einer gewissen Ironie nicht entbehrt.

Die Glonner feiern in dieser Zeit gerne. Von einer „Markterhebungsfeier“ ist aber nirgends die Rede. Auch der Glonner Chronist Pfarrer Niedermair berichtet 1909 nichts über die Markterhebung. Dieses Ereignis war also nicht zur Freude aller. Vielleicht gab auch ein Konkurrenzdenken in anderen Markorten wie Schwaben, Grafting oder Ebersberg. Diese Orte waren von der Einwohnerzahl her wesentlich größer als das nur rund 600 Einwohner zählende „Pfarrdorf Glonn“. Glonn hatte allerdings die höchste Steuerkraft im Bezirksamt und war nach Steinhöring und Parsdorf flächenmäßig drittgrößte Gemeinde.

Wenn wir das Ereignis von 1901 heute bewerten, ist zunächst festzustellen, dass der Gemeinderat mit 11:0 Stimmen hinter dem Antrag stand. Die Initiative und Durchsetzung dürfte von den Wagners ausgegangen sein. So schreibt Wolfgang Koller 1960: „Die Posthal-



Von Hans Obermair: 100 Jahre Markt Glonn

ter Wagner, denen Glonn die Bahn und die Markterhebung verdankt...“ Besonders Wagner sen. hatte als ehemaliger Land- und Reichstagsabgeordneter die Verbindung „nach oben“. Aber auch der Junior war Distriktrat (Kreisrat) und im Landwirtschaftlichen Verein (heute Bauernverband) an führender Stelle tätig. Er war überörtlich offenbar beliebter als in der eigenen Gemeinde. Bei der Gemeinderatswahl 1905 reichte es bei ihm nur zum Ersatzmann.

Heute ist festzustellen, dass die Initiatoren mehr Weitblick hatten als die damals eher kleinbürgerlichen Glonner. Orts-

geschichtlich gesehen ist die Markterhebung von 1901 für Glonn ein historisches Ereignis erster Ordnung. Von ähnlich großer Bedeutung waren nur die Bestimmung Glonns zum Pfarrort, die Ernennung zur Hauptmannschaft in der Mitte des 15. Jahrhunderts und die Gemeindebildung von 1808/18. Das herausragendste Ereignis dieser Art nach 1901 ist zweifelsohne die Bestimmung Glonns zum Hauptsitz der Verwaltungsgemeinschaft 1978. Damit hat das „Markt“ vor Glonn eine ganz andere Dimension erhalten.



Die Abschrift der Ernennungsurkunde von 1901 und darüber das Logo von heute - dazwischen liegen hundert Jahre und eine Entwicklung vom Pfarrdorf bis zum Sitz einer modernen Verwaltungsgemeinschaft. Foto: kk

OBERMAIR SCHUHE

GLONN · Prof.-Lebsche-Str. 19

Mo. - Fr.: 9.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

Autohaus Mittermüller OPEL

- Reparatur und Verkauf
- Unfallinstandsetzung
- Ersatzwagen
- Kundendienst für alle Fabrikate
- Reifenservice
- Autozubehör
- Hol- & Bringservice

Jetzt in Glonn!

08093 / 759

Adolf-Kolping-Straße 1 · 85625 Glonn

Sommerreifen-Preise 2000

155/80 13: Kumho DM 64,00 - Good Year DM 80,00

195/65 15T: Kumho DM 104,00 - Good Year DM 136,00

Preise inklusive MwSt.!

Kleinanzeigen für den Marktschreiber:
Tel. 0 80 93 / 23 81



ELEKTRO Josef Altinger



Elektroinstallationen
Antennen
Blitzschutz

85625 Glonn - Furtmüllerweg 5
Tel. 08093 / 5226 - Fax 08093 / 4273

RESI ZEDNIK Näh- und Spielzeug

ZELLER



Eigene
Werkstatt

**RADSPORT
& SERVICE**

Hafelsberg 2 • 85625 Glonn
Tel. 08093 / 3253 • Fax 08093 / 3254

FIT FOR BIKE



Sportstudio • Solarium
med. Fußpflege • Kosmetik

Edith Kellerbauer

Forellenstr. 24 • 85625 Glonn • Tel. 08093 / 1496



Forellen-Apotheke

Christian Thoma
Wolfgang-Wagner-Str. 9a • 85625 Glonn
Telefon 08093 / 9349

Josef Nadler verlässt das Rathaus nach 22 Jahren: Überall im Amt

Allgemeine Heiterkeit herrschte am Faschingsdienstag im Glonner Rathaus, und so mancher Mitarbeiter war erst auf den zweiten Blick als Bauamtsleiter, Sekretärin oder Standesamtsangestellter zu erkennen, denn bei der Kostümierung hatten sich alle ziemlich viel Mühe gegeben. Nur einer kam in zivil, und der hatte trotzdem den überzeugendsten Grund zum Fröhlichsein: Für Josef Nadler war der Faschingsdienstag der letzte Arbeitstag nach 22 Jahren im Glonner Rathaus.

In dieser Zeit hatte er als Mitarbeiter mehrerer Fachstellen die verschiedensten Aufgaben inne, zwischen denen er souverän und so gelassen, wie ihn jeder Besucher kennen gelernt hat, hin und her rochierte: Bauamt, Friedhofsamt, Gewerbeamt, Fundamt und noch so einiges, was eben anfällt in der Verwaltungsarbeit und wofür sich im Grunde keiner so

richtig zuständig fühlt. „Der Nadler macht's“, hieß es dann immer, und er machte es schon, alles, zuverlässig, unermüdlich.

Tausende verlorener Schlüssel sind durch seine Hände gegangen, tausende Stück Vieh bei jeder Viehzählung buchstäblich über seinen Schreibtisch gelaufen und tausende Bewerbernamen bei vielen Wahlen. All dem trauert er jetzt wirklich nicht nach. Ein weinendes Auge beim Abschied? Das verkniff sich Josef Nadler, der seine Zeit jetzt lieber mit den Enkeln oder im Garten in Oberpfraammern verbringt, anstatt Wahlzettel zu sichten und Stimmen auszuzählen.

Mittelfristig wird der Abschied von Josef Nadler eine Umstrukturierung im Rathaus nach sich ziehen, denn ein so kunterbuntes Ämter-Gemisch wie es bis zuletzt bei Josef Nadler herrschte, ist in Zukunft wohl nicht mehr möglich.



Ende Februar wurde Josef Nadler nach 22 Jahren pensioniert. Künftig muss er nur noch ins Glonner Rathaus, wenn sein Pass abläuft.



Im Dienst der Marktgemeinde: Manchmal hoch hinaus

Peter Holzmann aus Schlacht kümmert sich schon seit dem letzten Sommer um das Ortsbild der Gemeinde, um die Bepflanzungen am Marktplatz und drum herum sowie darum, dass der liegen gebliebene Abfall nicht Wurzeln schlägt in den Pflanztrögen.

Die Blumen vor dem Rathaus und die Bepflanzung vor dem Kriegerdenkmal gediehen Jahre lang prächtig unter der liebevollen Obhut von Sepp Klingseis sen. Sogar über seine Pensionierung hinaus hat Klingseis hier von Zeit zu Zeit weiter gegartelt.

Jetzt übernimmt Peter Holzmann diese und andere Aufgaben in Glonn. Dazu gehören im Sommer die Pflege von gemeindlichen Grünflächen sowie das Schneiden der Büsche

und Sträucher - neulich sogar mittels Feuerwehroleiter in luftiger Höhe. „Wenn i des vorher g'wusst hätt, wia hoch i do nauf muaß bei dene Birken, dann hätt i glei g'sagt: Des mach i ned!“ kommentierte er nachher seinen Einsatz an der Wiesmühlstraße. Aber da er nun schon mal zu Stelle war, und die Feuerwehroleiter auch, da ließ sich der 54-Jährige dann halt doch hinauf liften.

Die Agrokomm ist eine Tochter des Maschinenrings. In diesem Zusammenschluss bieten Landwirte ihre Dienste und Geräte für Aufträge an Gemeinden und Privatpersonen an. Wer sich über das Angebot informieren möchte oder Aufträge zu vergeben hat, der kann sich unter Tel. 0 80 92/ 20 40 melden.



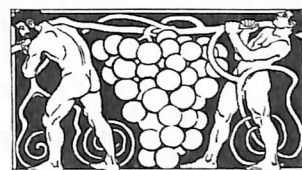
Meistens bleibt Peter Holzmann bei seinen Einsätzen für die Marktgemeinde am Boden. Aber g'wiß woß ma's nia, wo einen dieser Job hibringt - manchmal sogar mit der Feuerwehroleiter in luftige Höhen.



**Zimmerei · Holzbau
PETER GRÖBMAYER**

Prof. Lebsche Str. 16b
85625 Glonn

Tel. 08093/2828
Fax 08093/2931



Seit 1936

Ihr Fachgeschäft für erlesene Weine und Spirituosen

Josef Bechl Weine · Spirituosen
Lebensmittel · Getränkevertrieb
Glonn · Prof.-Lebsche-Str. 26 · Tel. 0 80 93/52 48

Allround

**Fachkundig
Preisgünstig
Professionell**

08093 / 906992

**Reparaturen, Renovierung, Service
im Wohn- und Gartenbereich**

**Georg Raig
AM Versicherungen**

85625 Glonn
Tel. 08093 - 660 u. 1584 Fax 5253

Ihr Versicherungsfachmann in Glonn

*Schönheitspflege,
Med. Fußpflege*

Maria Holzer

Zinnebergerstr. 15 / 85625 Glonn
Tel. 08093 / 1212



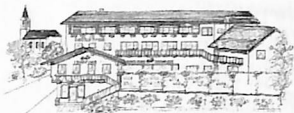
Bei mir werden Sie jederzeit gut beraten und behandelt.



Glonner Marktschreiber

Touristik & Reiseplanung Sybille Ellmann

Grottenweg 1
85625 Glonn
Tel: 0 80 93 / 32 69
Fax: 0 80 93 / 30 08 88
e-mail: Reiseplanung.Ellmann@t-online.de
homepage: www.reiseplanung-ellmann.de
Urlaubs- und Geschäftsreisen weltweit!



Café / Konditorei

Schwaiger

Inhaber: Fam. Wagner

**Lassen Sie sich von unseren reichhaltigen
Osterangeboten verwöhnen;**

**z.B. Oster-Fladen, -Pralinen, -Hasen,
-Pralinen, -Lämmer, Pinza,...**

auch für Diabetiker:

Osterfladen, Pralinen, Schokohasen

Fam. Wagner wünscht Ihnen schöne Ostertage



Dienstag bis Samstag: 7.⁰⁰ - 18.⁰⁰

Sonn- und Feiertage: 8.³⁰ - 18.⁰⁰ Montag: Ruhetag

85 625 Glonn - Feldkirchner Str.3

Tel. 08093 / 90 69 60 Fax 08093 / 90 69 61

garita Bundschu-

hairstraße 2 D - 85625 Glonn
8.90 45 90 Fax 0 80 93.90 45 91

Exclusive Trachten
& Edle Geschenke



Sich präsentieren und sich kennen lernen: Gewerbeausstellung

35 Firmen aus der Marktge-
meinde waren dabei, als die er-
ste Gewerbeausstellung seit 48
Jahren in Glonn in der
Gröbmayer-Halle stattfand.
Kunst und Technik, Handel und
Handwerk boten einen umfas-
senden Überblick über das, was
vor Ort erhältlich und machbar
ist, was möglich gemacht wer-
den kann und was außerdem das
ganze Jahr über ganz ohne
öffentlichkeitswirksame Präsen-
tation einfach Tag für Tag funk-
tioniert.

Viele Besucher aus nah und
fern nahmen die Gelegenheit
wahr, sich über das alles zu in-
formieren. Und auch für dieje-
nigen, die sich ohnehin gut aus-
kennen am örtlichen Markt, bot
die Gewerbeausstellung noch
Überraschungen. Neben den
klassischen und ortsbekannten
Handwerksbetrieben und Ge-
schäften nutzen auch bisher we-
niger bekannte oder frischgebak-
kene Geschäftsleute die
Gelegenheit, sich vor einem grö-
ßeren Publikum darzustellen.

Mit der neuen Internet-
Adresse „www.glonn.de“ haben
die Bürger künftig auch außer-
halb dieses Ereignisses ein Por-

tal, in dem sie sich über die vor-
handenen Betriebe und Dienst-
leistungen informieren können.
Staatsminister Otto Wiesheu,
der sich in seiner Eigenschaft als
Ehrendast der Gewerbeausstel-
lung auch ins Goldene Buch der
Marktgemeinde eingetragen hat-
te, nahm die neuen Service-Sei-
ten mit einem Knopfdruck in
Betrieb. Fachkundige Unterstüt-
zung erhielt er dabei von Heinz-
Günter Weber, der die Seiten für
den Gewerbeverband erstellt
hatte.

Zahlreiche Gastredner, dar-
unter der Präsident des Bundes
der Selbstständigen, Fritz
Wickenhäuser, MdL Jürgen
Vocke, MdB Josef Hollerith und
natürlich der Vorsitzende des
Glonner Gewerbeverbands, Ge-
org Empl, wünschten der Ge-
werbeausstellung einen guten
Verlauf und gratulierten dem
Hauptorganisator Norbert
Winhart dazu, dass er mit viel
Zeit- und Energieeinsatz die ge-
lungene Veranstaltung möglich
gemacht hat.

Bürgermeister Martin Esterl
ließ die Gelegenheit natürlich
nicht verstreichen, ohne dem
Minister Wiesheu einige mah-



Nach 48 Jahren war es wirklich wieder einmal Zeit für eine Gewerbeaus-
stellung in Glonn, und das Interesse der Zuschauer sowie der rund 35
Aussteller rechtfertigten den Aufwand.

Foto: kk.



Sich präsentieren und sich kennen lernen: Gewerbeausstellung

nende Worte mit auf den Weg zu geben, etwa zum Thema Ortsentwicklung, die von den übergeordneten Behörden in Glonn eher mit Widerwillen gesehen wird: „Es kann nicht sein, dass entlang der A94 und S5 Gewerbegebiet um Gewerbegebiet aus dem Boden schießt, Räume wie Glonn aber, mitten zwischen S1 und S5 gelegen, zu Stillstandszonen, zu Oasen der

wirtschaftlichen Windstille, zu Reservaten für die Erholungssuchenden aus dem Ballungsraum München festgeschrieben werden.“

Was die Glonner Gewerbetreibenden auch ohne die tatkräftige Mithilfe der großen Politik bisher auf die Beine gestellt haben, das kann sich sehen lassen, wie diese Ausstellung eindrucksvoll veranschaulichte.

Staatsminister im Goldenen Buch: Wirtschaftliche Grüße

Wirtschaftsminister Otto Wiesheu war eigentlich nach Glonn gekommen, um die Gewerbeausstellung in der Gröbmayer-Halle zu eröffnen. Aber natürlich musste er bei dieser Gelegenheit auch eine Unterschrift leisten, wie sie viele andere - Kollegen und Personen aus ganz anderen Sparten des öffentlichen Lebens - vor ihm bereits geleistet haben: Einen Eintrag ins Goldene Buch der Marktgemeinde.

In Gegenwart von Altbürgermeister Martin Sigl, 2. Bürgermeister Norbert Winhart, MdB Josef Hollerith, dem Gewerbeverbandsvorsitzenden

Georg Empl, Bürgermeister Martin Esterl sowie einigen anderen interessierten Zuschauern schrieb Wiesheu der Marktgemeinde einige Zeilen ins Buch.

Bürgermeister Esterl hatte zuvor noch ein paar Gemeinsamkeiten zwischen Zolling, der Heimatgemeinde Wiesheus und Glonn ausgegraben und vor dem kleinen Publikum ausgebreitet. Dann allerdings wandten die Anwesenden ihr Interesse völlig der Gewerbeausstellung zu, denn die Schau der Marktgemeinde war an diesem Wochenende sogar noch wichtiger als das Goldene Buch.

kk



Martin Sigl, Norbert Winhart, Josef Hollerith, Georg Empl und Martin Esterl schauten dem Minister beim Eintrag ins Goldene Buch über die Schulter.
Foto: kk



Günter Mannl Schreinerei

- Möbel
- Küchen
- Einrichtungen

Marktplatz 8
85625 Glonn
Tel.: 0 80 93/ 33 65

Büro:
Tel.: 0 80 92/ 8 39 17
Fax: 0 80 92/ 8 39 18

Ambulanter Pflegedienst Angela Rogoll-Gottwald



Wir geben Ihnen Halt

Herrmannsdorf 6b
85625 Glonn

Tel. 08093 / 300720
mobil: 0171 / 8102545

Glaserei Moser

Meisterbetrieb der Glaser-Innung
Glasreparaturen aller Art

Marktplatz 10 • 85625 Glonn
Anruf genügt: 08093 / 2801



Fachgeschäft für Augenoptik, Uhren und Schmuck
Prof. Lebsche Str. 4 • 85625 Glonn • Tel. 08093 / 9180



Glonner Marktschreiber

Aus dem Fotoalbum der Glonner Schulen: Der Jahrgang 1940/41



Zöpfe hatten die Mädchen damals fast jeden Tag - und wenn der Fotograf in die Schule kam, dann wurden die Haare auch mal feierlich zu einem kunstvollen Knoten zusammen gedreht. Das hier ist der Jahrgang 1940/41 und Barbara Ganz, geb. Amstadt, hat ihre Mitschülerinnen für eine Veröffentlichung im Marktschreiber aus ihrem Fotoalbum herausgeholt und sich auch tatsächlich an alle ihre ehemaligen Klassenkameradinnen erinnert. Herzlichen Dank!

1. Reihe oben, v.l.: Maria Schwarzenberger, Sighilde Simonis, Anneliese Huber, Anna Haidinger, Rosemarie Friedrich, unbekannt, Maria Katschina, Maria Weber, Brunhilde Staimer, Barbara Müller.

2. Reihe von oben, v.l.: Ingrid Stöbrich, Gerda Neuwirth (+), Martha Giesl, Erika Sattler, Ursula Maly, Elke Landthaler, Magda Gürteler, Inge Schaborock, Rosemarie Krause.

3. Reihe von oben, v.l.: Rosemarie Esterl, Maria Killi, Waltraud Mansky, Anna Tuschter, Gabriele Obermaier, Anneliese Lang, Viktoria Häringer, Hermine Eitenhuber, unbekannt.

4. Reihe von oben, v.l.: Irmgard Rauscher, Rosemarie Öttl, Ursula Olesch, Sophie Holzmann, Anneliese Obermaier, Anneliese Ismaier, Renate Obermaier, Hannelore Gebhart, Elfriede Eck, Hildegard Kirmaier, Christa Nikolaus.

Unterste Reihe, v.l.: Hildegard Schmidbauer, Barbara Amstadt, Hedwig Wäsler, Elisabeth Mesch, Walburga Gerlich, Martha Öggl, Gertraud Leutenmayr, Magdalena Kaiser, Rosa Engl, Rosalie Link.

Vielen Dank

an alle, die in ihren Fotoalben gekramt und alte (oder neuere) Bilder für diese Serie zur Verfügung gestellt haben. Sie werden alle veröffentlicht, versprochen, und danach wieder an die Besitzer zurück gegeben.

Frühjahrs-Markt „Ton in Ton“

„Ton in Ton“ heißt nicht nur das Motto, sondern so nennen sich auch die Aussteller der Gruppe, die im März eine Ausstellung im ehemaligen Penny-Markt veranstalten. Zu sehen gibt's Objekte von örtlichen und anderen Kunsthandwerkerinnen und Hobby-Keramikerinnen, die auch gekauft werden können. Für das Frühjahr finden die Besucher Keramiken, Tischdecken und Floristik. Die Ton-in-Ton-Schau findet am Donnerstag, 5. April, von 14 bis 19 Uhr, am Freitag, 6. April, von 10 bis 19 Uhr und am Samstag, 7. April, von 10 bis 16 Uhr statt. Es stellen aus: Jutta Gräf, Roswitha Moosbauer, Rosi Stammmler, Edeltraud Linxen, Rahmen Heimtextilien Martina Voigt.



Voller Saal, umfassende Informationen: Bürgerversammlung

Es mag daran gelegen haben, dass allmählich Wahlkampf wird und dass dieser bei der Bürgerversammlung 2002 gerade mal ein paar Tage vorbei ist. Aber im Grunde ist das Interesse an den Bürgerversammlungen in Glonn doch im Laufe dieser Legislaturperiode von Jahr zu Jahr gestiegen. War es Anfang der 90er Jahre noch überhaupt kein Problem, ein freies Plätzchen im Neuwirt-Saal zu erhalten, so saßen die Besucher heuer im März so dicht gedrängt, dass die Bedienungen nur mit Mühe durch die Stuhlreihen kamen.

Ausführliche und anschaulich mit Folien unterlegte Informationen über die kommunalen Themen des vergangenen Jahres präsentierte Bürgermeister Martin Esterl in seinem Rechenschaftsbericht. Wer es ganz genau nehmen wollte, der konnte im Almanach, der an allen Tischen auflag, Daten, Fakten und Statistiken nachlesen. Kurz und prägnant war darin Wissenswerter über die Bevölkerungs- und Geburtenentwicklung, die Pendlerzahlen, Bauanträge und die örtlichen Vereine aufgeführt.

Auf einige aktuelle Themen ging Esterl in seinem Bericht eigens ein, darunter das Thema Wasser, das durch eine mögliche Erweiterung des Wasserschutzgebiets von Brunnen I

(Ursprung) einige Brisanz erhalten hat. Den aktuellen Stand beim Thema Kanalsanierung erfuhren die Besucher der Bürgerversammlung aus erster Hand, und außerdem informierte Esterl über die im vergangenen Jahr abgelaufenen Gespräche über Verkehr, Bauleitplanung, Sport, Schule und die finanzielle Situation der Gemeinde.

Einen Großteil des Tagesordnungspunkts „Aussprache“ nahm die Diskussion über die Frage nach dem Standort der geplanten Sporthalle ein, in der sich Marktgemeinderat 1996 nach vielen und sorgfältigen Überlegungen und nach Vorliegen eines Gutachtens für die Winhartswiese entschieden hatte. Auf Antrag von Christine Fritzsche stimmten 80 Besucher der Versammlung dafür, dass der Gemeinderat diesen Punkt noch einmal beraten solle. 57 waren dagegen, ein Großteil der rund 220 Besucher enthielt sich der Stimme und dachte sich im Stillen vielleicht, was Günter Alexander laut am Mikrophon sagte: „Hat Glonn denn keine anderen Sorgen?“

Einzelne Verkehrsprobleme, die Frage nach Radwegen aus und um Glonn sowie Überlegungen zum Thema Mobilfunkmasten kamen aufs Tapet, bevor Martin Esterl die Veranstaltung gegen 22 Uhr schließen konnte.



Ein voller Saal dokumentierte das Interesse der Glonner an der Bürgerversammlung 2001. Außer dem Thema Sporthalle ging es hauptsächlich um kleinere Anliegen. Foto: kk

VOIGT
**RAHMEN
+ HEIMTEX**

85625 Glonn
Prof.-Lebschestr. 22
Tel. 0 80 93 / 14 15
www.voigt-rahmen.de

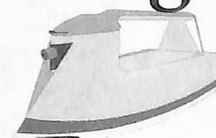
Paul Bredenhöller
**SCHREINER-
MEISTER**
Arcostraße 12
85625 Glonn
Tel. 0 80 93 - 41 23
Fax 0 80 93 - 55 46

BAUELEMENTE

- Fenster
- Türen
- Tore
- Beratung
- Vertrieb
- Montage
- Altbausanierung

NEU - Reinigungsannahmestelle - NEU

Jutta's Bügelstube



Ich erledige für Sie alle
Bügel- und Heißmangelarbeiten!

Rufen Sie mich an!!!

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag: 13.00 bis 19.00 Uhr

Samstag: 9.00 bis 12.00 Uhr

mit Abhol- und Lieferservice!

Jutta Wacht

Talstr. 5 - 85625 Glonn-Haslach

Tel.: 0 80 93 / 55 03 • Handy: 01 70 / 2 02 15 78



Erfolgreiche Aktion des Elternbeirats: Andrang beim Basar

Nicht nur bei der Gewerbeausstellung anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Markterhebung Glonns war viel los, sondern zugleich auch beim Frühjahrsbasar des Pfarrkindergartens. Um 9 Uhr wurden die Türen des Pfarrsaals pünktlich geöffnet. Der Anstrich der an Schnäppchen Interessierten ist um diese Zeit immer riesig - wer es lieber etwas ruhiger mag, der kommt erst etwas später.

Seit vielen Jahren schon veranstaltet der Elternbeirat des Pfarrkindergartens zweimal im Jahr einen Kinderkleiderbasar. Routiniert und gelassen sitzen die Damen an den Kassen und wickeln gewissenhaft jeden Verkauf ab.

Zuvor hatten sie allerdings alle Hände voll zu tun gehabt: Kleidung musste nach Größen sortiert, ausgelegt, Spielsachen ansprechend dekoriert und Ord-

nung in die vielen Babyartikel gebracht werden. Doch um 17 Uhr am Freitagnachmittag war alles bereit, denn der Vorverkauf für werdende Mütter konnte beginnen. „Auch in diesem Jahr lief es ausgezeichnet, das ist ein Angebot, das viele werdende Mütter gerne wahrnehmen“, berichtet Monika Reiser, die Vorsitzende des Elternbeirats.

Vor allem Spielsachen, Babyausstattung und Kleider waren heuer der Renner. Zufriedene Gesichter gab es am Samstagnachmittag bei der Rückgabe: Viele Beteiligte hatten ein Schnäppchen oder ein gutes Geschäft gemacht - und manche sogar beides. Auch der Elternbeirat freute sich über die rege Beteiligung: Der Erlös kommt dem Pfarrkindergarten zugute.

Elternbeirat



Viel Andrang herrschte wie immer beim Basar des Kindergarten-Elternbeirats. Kleidung und Spielsachen, Zubehör und Umstandsmode wechselten den Besitzer.

Foto: Elternbeirat

Quiz, Reportage und Bilder: Jugendwettbewerb

Ein Quiz, eine Reportage und einem Malwettbewerb mussten die Teilnehmer des 31. Internationalen Jugendwettbewerbs abliefern. Mehr als eine Million Schüler haben sich daran beteiligt, die besten Arbeiten werden auf Orts-, Landes- und Bundesebene bewertet. Richard Reiser von der Raiffeisenbank Glonn lobte die traditionell hohe Beteiligung der Glonner und Bairer Schule. Gut 230 Kinder aus Glonn, Bayern, Moosach, Egming, Aßling und Oberpfaffing nahmen dieses Jahr am Wettbewerb teil, malten und machten sich Gedanken zu den Themen „Was machst Du am liebsten mit deinem Freund/deiner Freundin“ (1. bis 4. Klasse) und „In welcher Gruppe oder für was würdest du dich gern engagieren?“ (5. bis 7. Klasse).

Anni Widmann, Malerin, Graphikerin und Kunsttherapeutin, bildete mit Rosi Hörl von der Raiffeisenbank die Jury. „Es ist uns sehr schwer gefallen, die besten Bilder auszusuchen, denn alle Kinder ha-

ben sich, entsprechend ihres Alters, sehr viel Mühe gegeben“, sagte sie.

Auch der stellvertretende Schulrektor Herbert Blum sprach den Schülern seinen Respekt aus: „Ihr habt Euch wirklich viel Mühe gegeben.“ Als Preis gab es für die 25 Gewinner einen Gutschein für das Grafinger Kino. Die prämierten Bilder werden demnächst in der Aula der Glonner Schule ausgestellt.

Die Preise gingen an: Isabell Baacke, Kerstin Eierstock, Elisabeth Gerneth, Lisa Bradler, Marco Fraticelli, Magdalena Heiß, Elisabeth Maier, Simon Schwaiger, Theresa Steiner, Florian Riedl, Karolina Greithanner, Melanie Huber, Alexander Lokotsch, Birgit Pöbl, Isabel Seidel, Katharina Würz, Andreas Brodmayr, Martin Ellmaier, Regina Gröbmayer, Michaela Korbmann, Tanja Moeschler, Sabrina Sandler, Veronika Spiel, Sebastian Wolperdinger, Sebastian Schrettl.



Die Gewinner, die gerade nicht im Landschulheim waren, bei der Preisverleihung mit Richard Reiser, Leopold Weber, Rosi Hörl, Anni Widmann, Herbert Blum und Gisela Grieshaber, Rektorin in Bayern. *Foto: cg*

Bitte beachten Sie! Die Verwaltungsgemeinschaft Glonn hat eine neue Fax-Nummer: 0 80 93/ 90 97 11



Gerhard Polt im Goldenen Buch verewigt: Kabarett im Rathaus

Eine kleine Exklusiv-Kabarett-Vorstellung bekamen diejenigen, die dabei waren als sich Gerhard Polt ins Goldene Buch der Marktgemeinde eintrug - und dabei sahen sie eine ganz andere Seite eines Schauspielers, der die Schauspielerei nicht als Hobby betreibt, sondern der dazu getrieben wird. Und dass er nichts dem Zufall überlässt, auf der Bühne genauso wenig wie im richtigen Leben, das merkte man gleich: „Soi i s'Datum aa no hischreim?“ erkundigte er sich, und dann warf er noch schnell seine Unterschrift hin

und seinen Eintrag, „Mit exorbitantem Respekt, Gerhard Polt.“

Den Anstecker „Für ein friedliches Miteinander“, den ihm Martin Esterl im Rathaus überreichte hatte, den trug der Polt auch am Abend auf der Bühne - zur Freude des Bürgermeisters. Aber da war er dann schon wieder ganz der Schauspieler, und dass es ihm zwei Stunden vorher noch ein bisschen peinlich gewesen war, so hofiert zu werden, das merkte man ihm auf der Bühne schon gar nicht mehr an.



Sogar beim Lachen schaut er irgendwie grantig, der Polt, der sich von Bürgermeister Esterl aber dann doch gerne einen Anstecker an die Joppe heften ließ. Foto: kk

Historischer Exponate bei Fahnenweihe: Scheiben gesucht

Die Feuerschützengesellschaft Glonn-Zinneberg feiert vom 28. Juni bis 2. Juli ihre Fahnenweihe. Die Vorbereitungen für dieses Ereignisses laufen schon seit langem. Die alte Fahne, die mittlerweile restauriert worden ist, befindet sich jetzt wieder im Schützenheim. Als besondere Attraktion ist eine Ausstellung historischer Schützenscheiben vorgesehen. Der Kultur- und Verschönerungsverein hat bereits seine Unterstützung zugesagt. Damit diese Ausstellung ein Erfolg werden kann, bittet

der Schützenverein, alte Scheiben als Leihgabe am 30. Juni und 1. Juli zur Verfügung zu stellen.

Viele Schützen haben zu Hause Schützenscheiben mit Motiven aus Glonn und Umgebung, insbesondere mit Landschaften und Häusern. Wer für die Ausstellung im Sommer ein solches Exemplar bereit stellen kann, wendet sich bitte an Schützenmeister Fred Waschke, Tel. 56 41. Der Verein dankt für die Unterstützung und sichert selbstverständlich eine sorgsame Behandlung der Scheiben zu.



Robert Spiel
GmbH

**Zimmerei • Holzbau • Bedachung
Trockenbau • Hochbau • Altbausanierung
Velux-Partner**

Robert Spiel GmbH • Lindach 3 • 85625 Baiern • 0 80 93 / 50 21

Elektrogeräte - Installation - Kundendienst

Maier & Hejny
Elektro-GmbH



Mühlal 1, 85625 Glonn



... stets in guten Händen!



Manuela Weiland

Klosterweg 4
85625 Glonn
Telefon (08093) 5264

MEAG-Investmentfonds

Clever einsteigen

Vermögen professionell aufbauen und anlegen:
Flexibel, chancenreich und jederzeit verfügbar.
Mit Investmentfonds der MEAG MUNICH ERGO
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Versicherungsbüro

Roman Mendl

Versicherungsfachmann (BWV)
Forellenstraße 16
85625 Glonn

Tel. 0 80 93 / 91 33 Fax 0 80 93 / 91 34

Die VICTORIA. Ein Unternehmen der ERGO Versicherungsgruppe
Versicherungen - D.A.S. Rechtsschutz - Bausparen - Kapitalanlagen

VICTORIA

Talabri - Langfristig
auf ins Schwarze

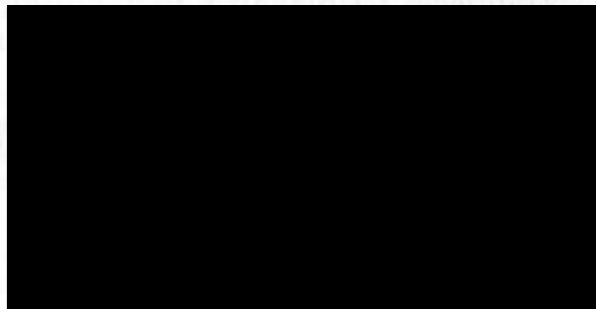




Kosmetik aus der Derma-Forschung

Michaela Zehentner • Lena-Christ-Str. 12 • 85625 Glonn

- Der Haut geben, was sie benötigt -



Empfindliche, beanspruchte und zu Hautunreinheiten neigende Haut, Problemzonen und Altershaut benötigen eine ganzheitliche Systempflege. Sie erhalten bei mir eigene, individuell der Haut angepasste und nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen entwickelte Pflege mit dem dermaviduals®-System. Ich biete Ihnen eine fundierte Hautanalyse und die richtige Behandlung.

Überzeugen Sie sich selbst und prüfen Sie uns.
Telefonische Voranmeldung: Tel. 08093-5099.

Kosmetik • Michaela Zehentner

EICHMEIER + PARTNER Hochbauplanung

Eingabe- & Werkpläne mit
modernster CAD-Technik

Eichmeier + Partner Fon: 08093 / 52 66
Lena-Christ-Straße 12 Fax: 08093 / 30 06 47
85625 Glonn E-mail: r.zehentner@gmx.de

Zimmerei Schneeberger

Johannes Schneeberger
Balkham 6
85625 Glonn

Telefon 0 80 93 - 30 07 01
Fax 0 80 93 - 30 07 02
Handy 0171 - 518 99 59



Ab 11. April in zwei Altersgruppen: Hip-Hop beim WSV

Der Hip-Hop boomt, und das auch beim WSV. Bis zu 20 Mädchen tanzen jeden Mittwoch unter der Leitung vom Birgit Kemser zu den neuesten Hits. Da der Andrang bei diesen Übungsstunden so enorm ist, wird ab 11. April eine zusätzliche Trainingszeit angeboten und damit eine Teilung der Gruppe nach Alter vorgenommen.

Ab 11. April tanzen die zehn- bis zwölfjährigen Mädchen von 17 bis 18 Uhr, die 13- bis 16-jährigen Teenager sind dann von 18 bis 19 Uhr dran. Wer mitmachen will, wird bald möglichst um telefonische Anmeldung gebeten in der WSV-Geschäftsstelle, Tel. 22 22.

gp



In zwei Gruppen hippen die Jugendlichen beim WSV im neuen Trainingscenter ab 11. April. Foto: WSV

Das Angebot von 1995 wurde aktualisiert: www.brk-glonn.de

Pünktlich zum Start des Internetauftritts der Verwaltungsgemeinschaft Glonn stellt auch das Rote Kreuz seine neue Homepage vor. Unter www.brk-glonn.de kann man allerlei über die ehrenamtlichen Helfer und ihre vielfältige Tätigkeit erfahren.

Besonderer Wert wurde darauf gelegt, dass auch Internetsurfer mit langsameren Verbindungen alles in annehmbarer Geschwindigkeit laden können. Die Seiten mit den Einsatzberichten und Fotos aus den Aktivitäten der Bereitschaft werden zunehmend ausgebaut. Die Aktualität der Einträge wird durch ein System gewährleistet, das es dem jeweiligen Bereitschaftsleiter ermöglicht, auch ohne tiefere Internet-Kenntnis-

se die neuesten Termine und frischen Einsatzberichte aufzuspielen.

Der Internet-Anfang des BRK reicht auf das Jahr 1995 zurück. Diese alten Seiten wurden jetzt erneuert und neu gestaltet. Bernhard Nowotny und Matthias Anton, beides aktive Mitglieder des BRK Glonn, investierten zahlreiche Nächte in die Erstellung des Angebots, hin und wieder wurde ihre Arbeit durch Notfalleinsätze unterbrochen. Eine erste Testphase soll zeigen, wie sich die Besucher zurechtfinden.

Das neue Gästebuch der Rotkreuzler wartet nun auf Einträge, hier werden Lob und Kritik an den WWW-Seiten oder der Arbeit vor Ort entgegengenommen. *Bernhard Nowotny*



Mitgliederversammlung der Kolpingsfamilie: Nicht nur zum Vergnügen

Ein Jahr ist Georg Brunnhofer als Vorsitzender der Kolpingsfamilie Glonn mittlerweile im Amt und bei der Mitgliederversammlung im März zog er eine eher gemischte Bilanz. Mit viel Humor schaute er zurück auf die letzten zwölf Monate, in denen vor allem die geselligen Veranstaltungen viel Anklang fanden. Wenn es allerdings um Aktionen geht, die nicht nur zum Vergnügen auf dem Programm stehen - Vorträge, Altkleidersammlung, religiöse Veranstaltungen - lässt die Beteiligung schlagartig nach, kritisierte Brunnhofer.

Dekan Josef Schneider rief die Mitglieder dazu auf „Schwächere zu integrieren und aufzufangen.“ Beim anschließenden Kassenbericht wies Thomas Huber auf eine gesunde Kassenlage hin. Besonders bemerkenswert sei die Spendenfreudigkeit der Kolpingsfamilie, wird doch

ein immer größer werdender Teil der Einnahmen für Zwecke innerhalb und außerhalb der Gemeinde verwendet.

Zur Betreuung der Fahne wurden dieses Jahr erstmalig zwei Fahnriche gewählt. Auf Vorschlag der Vorstandschaft wurde diese Aufgabe einstimmig an Stefan Riedl und Martin Sarreiter übertragen.

Zum Ausklang des Abends ließ Dekan Josef Schneider bei einem Dia-Quiz die Köpfe der Anwesenden rauchen. Bekannte und weniger bekannte Glonner Ansichten waren nicht auf den ersten Blick zu erkennen. Den Wettbewerb gewannen schließlich Christine Frey, Alois Angerer und Richard Reiser.

Interessierte und auch Nicht-Mitglieder finden weitere Informationen über die Glonner Kolpingsfamilie im Internet unter

<http://www.kolping-glonn.de>

Bei Hans Kotzinger zu Besuch: Heimatkunde live



Zwei zweite Klassen haben im vergangenen Monat das Heimatmuseum besucht. Heimatkunde live gab es da unter der Leitung von Hans Kotzinger, der den sieben- und achtjährigen Besuchern und ihren Lehrerinnen, Wissenswerte aus dem Leben von Lena Christ und Professor Max Lebsche erzählte.

Zahlreiche Ausstellungsstücke aus dem Leben der beiden ehemaligen Glonner sind im zweiten Stock der Klosterschule zu sehen. Briefe und persönliche Dinge, Kleidungsstücke und die Totenmaske von Professor Lebsche können da besichtigt werden.

Interessiert hörten die Schüler - und ihre Lehrerinnen - den Ausführungen von Hans Kotzinger zu, der mit Geschichten aus der Geschichte und Persönlichem den Heimat- und Sachkundeunterricht auflockerte.



Hans Obertanner
Foto-Uhren-Schmuck

Klosterweg 6
85625 Glonn
Tel. 08093/2316
Fax 08093/2520

Portrait - Hochzeit - Paß - Bewerbung - Sachaufnahmen
Reproduktionen - Alles rund ums Bild
Batterieservice - Reparaturen

Massagepraxis Schlunck

Thalassootherapie

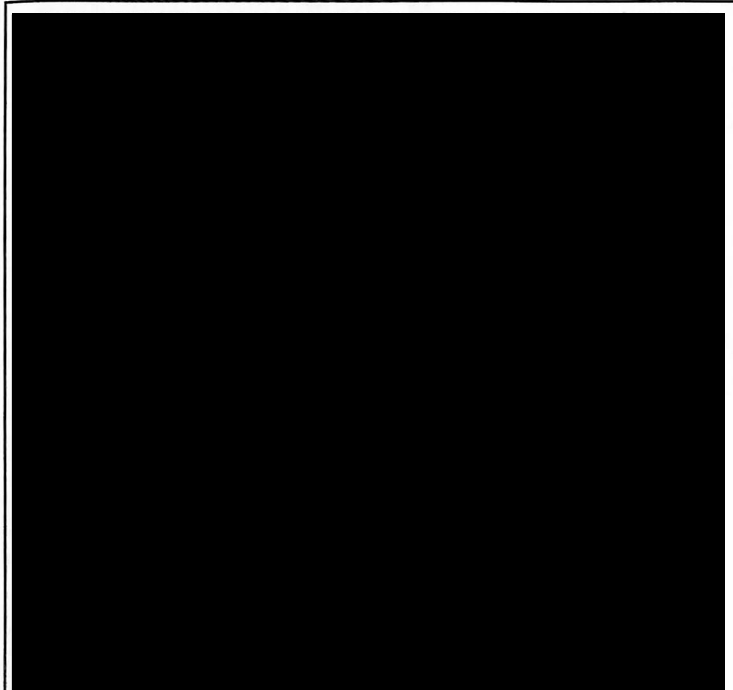
in der langjährig, klinisch erprobten

Softpack-Liege!

Ganzkörperpackung für 42,00 DM

Niedermairstraße 2, direkt am Marktplatz, 85625 Glonn

Telefon 0 80 93 / 90 57 00

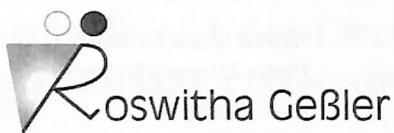


Ganz bequem können Sie jetzt Besitzer eines neuen Fiat Seicento werden. Bringen Sie uns einfach **Ihren Gebrauchten***. Egal, wie alt er ist. Er ist uns **als Anzahlung** einen guten Preis wert. Den Rest bezahlen Sie in 48 Monatsraten (effektiver Jahreszins: 4,90 %**). **Bequemer geht's nicht, oder?** Sichern Sie sich Ihren neuen Fiat Seicento am besten gleich. Wo? Natürlich bei uns.



85625 Glonn • Kastenseest. 6 • Tel. 08093/5320 • Fax 08093/2260





Roswitha Geßler

Krankengymnastin

Privatpatienten und Selbstzahler

- Beckenbodengymnastik
- Indiv. Muskelaufbautraining
- Körperbewußtseinstaining/Rückenschule
- Entspannungstechniken/Atemtherapie
- Massage mit Naturölen
- Naturmoor/Rotlicht
- Heiße Rolle
- Eis/Elektro



Adling 28
85625 Glonn

Telefon: 08093/300707
Mobil: 0170/2242109



Heizung
& Sanitär

Stefan Wäsler

**Meisterbetrieb - Kundendienst
SOLAR Regenwasseranlagen**

Im Mühlthal 2 - 85625 Glonn
Tel. 0 80 93 / 90 68 80 - Fax 0 80 93 / 90 68 81

Wir bieten Ihnen ein breites Behandlungsspektrum

**Medizinische Fußpflege von staatl. geprüfter
Podologin**

- speziell bei Diabetes

Kosmetik und Ganzkörperbehandlung

- Fußreflexzonenbehandlung
- Shiatsu Massage
- Lymphdrainage
- Maniküre
- Depilation
- Entfernung von Schönheitswärtchen und erweiterten Äderchen

KOSMETIKERIN BDK
MED. FUßPFLEGERIN
STAATL. GEPRÜFT



WURTHMANN

MÜNCHNER STR. 6 · 85625 GLONN · TELEFON: 690

Aus der Schule geplaudert: Miteinander

„Für ein friedliches Miteinander“ - so lautete das Motto des Aktionstages, der am 20. März an der Glonner Volksschule stattfand. Mit Engagement und Ideenreichtum hatten sich die Schüler und Schülerinnen auf diesen Tag vorbereitet. Die Palette der angebotenen Aktivitäten war entsprechend groß.

Nach einem Lichtbildervortrag für die Grundschüler über das Leben im indischen Partnerdorf Ihigidi wurde der Bazar zugunsten des Vereins „Ein Dorf für Indien“ eröffnet, den Siegrun Schwarzenberger mit den 3. Klassen organisiert hatte. Die Kinder konnten sich über den Erlös von rund 1000 DM für „ihr“ Dorf freuen. In der 5b informierten sich interessierte Schüler darüber, wie Kinder in anderen Ländern der Erde leben. Filmvorführungen zum Thema Zivilcourage lieferte den Hauptschülern Stoff für Diskussionen. In Rollenspielen und Theaterstücken beschäftigten sich die SchülerInnen der 5a und 6b damit, wie sie Konflikte gewaltfrei lösen können.

Einen Beitrag zum besonders harmonischen Miteinander lieferten drei Mädchen aus der 7a: Der Tanzkurs der „Crazy Girls“ von Maria Al-Zarooni, Rita Dell und Sandra Duchstein war praktisch den ganzen Vormittag über ausgebucht. Die Teilnehmerin-

nen aus Zinneberg waren so begeistert, dass sie vorschlugen, auch in Zukunft öfters einen gemeinsamen Tanztreff zu organisieren.

Ebenso gut besucht war der Breakdance-Crashkurs für Jungen, den Bojan Majer aus der 8b organisiert hatte. Der Schülersprecher erwies sich dabei als wahres Naturtalent, nicht nur was den Breakdance, sondern auch was die Vermittlung anbelangt.

Der Empfang der Zinneberger Läuferinnen, die im Rahmen des landkreisweiten Friedenslaufs von Schule zu Schule verfrüht in Glonn eintrafen, ging im Trubel zwar fast unter. Mit „Auf geht's, Glonner!“ - Sprechchören wurden die 30 Glonner LäuferInnen jedoch umso lautstärker auf den Weg nach Oberpfraframmern geschickt. Dass Zinneberger und Glonner SchülerInnen an diesem Tag gemeinsam etwas unternahmen, war ein weiteres erfreuliches Ergebnis ganz im Sinne der Aktion „Für ein friedliches Miteinander“!

Ein besonderes Dankeschön geht an die Firma Ettenhuber, die während des Friedenslaufs am Dienstag unentgeltlich den Shuttle-Bus für den Rücktransport der Läufer zu ihren Schulen zur Verfügung gestellt hat.

SHZ



Ein friedliches Miteinander - in vielerlei Hinsicht.

Foto: Blum



Chor- und Orchesterverein: Leise Töne

Musikkapellen und Sängerguppen gibt's traditionell schon lange und gleich mehrere in der Marktgemeinde Glonn. Was aber bisher fehlte, obwohl es einen Chor- und Orchesterverein gibt, das ist ein Kammerorchester für Streicher. Ulrich Hintermeier, der in der Vergangenheit Starthilfe schon für mehrere Gruppen gegeben hat, hat dieses Projekt nun auch noch auf den Weg gebracht, und im März fanden die ersten Proben statt. Die Geigerin Sylvia Straubinger hat gerne die Leitung dieses Ensembles übernommen und sich damit auch selbst einen Traum erfüllt.

Zwischen sieben und siebzig sind die Mitglieder dieser neuen Gruppe, der Schwerpunkt liegt allerdings hauptsächlich auf der Nachwuchsarbeit. Jüngere Talente können jetzt das Gelernte und meistens überwiegend alleine geübte Repertoire in einem Kreis gleichgesinnter Musiker praktizieren - und dabei geben ihnen ein paar routinierte ältere Mitglieder die Sicherheit und musikalische Ruhe, die man gut brauchen kann, wenn man noch nicht so viel Praxis bei Auftritten vor Publikum hat - auch wenn es anfangs höchstens die Eltern und die anderen Mit-

glieder des Ensembles sind.

Wer mitmachen will, kann sich mit der Leiterin Sylvia Straubinger unter Tel. 0 80 92/ 66 54 in Verbindung setzen. Wer Geige, Bratsche oder Cello spielt, ist willkommen - und besonders gesucht ist ein/e Bratschist/in, denn dieses Instrument fehlt derzeit noch in der Besetzung des Glonner Kammerorchesters.

Der 72-jährige Hintermeier hat sein Engagement übrigens auf die Entstehungszeit dieses Ensembles befristet. „Ich möchte den Boden bereiten für etwas, das im Laufe der Zeit selbst Wurzeln schlagen soll,“ sagt er, der für die Anfangszeit natürlich schon allerhand in die Wege geleitet hat. Ein Raum für die gemeinsamen Übungsstunden war schnell gefunden - Hintermeier und Bürgermeister Martin Esterl konnten gemeinsam eine Übungsgelegenheit im Feuerwehrhaus mobilisieren.

Nun hoffen der unermüdliche Organisator Hintermeier und Sylvia Straubinger auf einen harmonischen Auftakt und einen guten Start für ein Projekt, das den Chor- und Orchesterverein seinen Namen nun endlich wieder zu Recht tragen lässt.

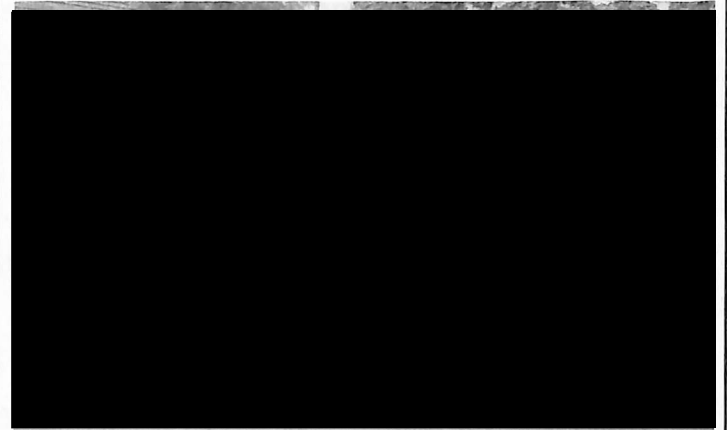
Unterricht / musikalische Früherziehung: Musikschul-Anmeldung

Instrumentalunterricht, musikalische Früherziehung für Kinder, Ensembles, Orchester, Chöre und Bands aus den unterschiedlichsten Sparten gehören zur Palette der Musikschule, die auch zum Teil in den Gemeinden angeboten werden.

Wer ein Instrument erlernen oder sein Kind an Musikunterricht hinführen möchte, kann sich bei einem Anmeldungstermin in Glonn für einen der angebotenen Kurse eintragen lassen. Die Möglichkeit dazu besteht vor Ort in Glonn am Dienstag, 29. Mai, von 16 bis 17 Uhr im Rathaus.

Anmeldungen per Post oder Fax oder Internet-Formular sind außerdem in der Zeit vom 14. Mai bis 1. Juni bei der Musikschule Grafing, Griesstraße 27, Tel. 0 80 92/ 81 95 20, Fax 0 80 92/ 81 95 55, www.musikschule-vhs.de, Email info@musikschule-vhs.de möglich. Es können auch Termine für Schnupperstunden vereinbart werden.

Fahrschule Gerd Dangl



Anmeldung: Mo + Di: Wolfgang-Wagner-Str. 10 - 85625 Glonn
18.00 - 19.00 Uhr Tel. FS: 08093 / 300881
Unterricht: Mo + Di: Tel. priv: 08038 / 893
19.00 - 20.30 Uhr Tel. Auto: 0171 / 4559783

Versicherungsbüro TUTSCHKA

Arcostr. 15 - 85625 Glonn
Tel. 08093 / 9171 - Fax 08093 / 9172

Wir haben für SIE Prämien,
von denen Sie bisher
nur träumen konnten.



Gärtnerei i. Piusheim Bioland

Abo-Lieferservice für Obst und Gemüse aus
ökologischem Anbau
Tel.: 08093/5510 oder Tel.+Fax: 08093/59247
Irmgard Mora



Prof.-Lebsche Straße 23
85625 Glonn
Tel. 08093 / 5039
Fax 08093 / 5030



HUBERTUS-APOTHEKE

Elisabeth Romacker



Veranstaltungshinweise

April

So., 01.04.

14 bis 16 Uhr, Klosterschule: Heimatmuseum geöffnet

Mo., 02.04.

Frühjahrsversammlung des Vereinskartells

Do., 05.04., 14 bis 19 Uhr

Fr., 06.04., 10 bis 19 Uhr

Sa., 07.04., 10 bis 16 Uhr

ehemaliger Penny-Markt: Ausstellung „Ton in Ton“

Fr., 06.04.

20.30 Uhr, Sonnenhausen, Freiraum: Till Martin Quartet

Mi., 11.04.

15 bis 16 Uhr, Gemeindebücherei: Vorlesestunde

Do., 12.04.

15 Uhr, Café Schwaiger: VdK-Stammtisch

Mi., 18.04.

15 Uhr, Marienheim: Kinderkino: Vorstadtkrokodile

Mo., 23.04.

ab 8 Uhr: Gartenabfallsammlung des Landkreises

Di., 24.04.

9 Uhr, Marienheim: Frauenfrühstück mit Vortrag „Die Schwestern vom Guten Hirten“

Do., 26.04.

19 Uhr, HPT Zinneberg: Infoveranstaltung „Mein Kind wird Schulkind“

Sa., 28.04.

Fahrt des Kultur- und Verschönerungsvereins zu „Kunst für Kinder“

Mai

So., 06.05.

14 bis 16 Uhr, Klosterschule: Heimatmuseum geöffnet

So., 06.05.

13.30 Uhr: KAB-Wallfahrt nach Schwarzlack bei Brannenburg

Mo., 07.05.

16 Uhr, evangelisches Gemeindezentrum: Frauengesprächskreis, „Die Johanniter-Sozialstation in Lodz“

Di., 08.05.

9.30 bis 11.30 Uhr, evangelisches Gemeindeforum: Stillgruppe

Di., 08.05.

19.15 Uhr, Frauenreuth: KAB-Maiandacht

Mi., 09.05.

15 bis 16 Uhr, Gemeindebücherei: Vorlesestunde

Do., 10.05.

15 Uhr, Café Schwaiger: VdK-Stammtisch

Sa., 12.05.

8.30 bis 13 Uhr, nördlicher Marktplatz-Bereich: Bauernmarkt von KommA, Bauernverband, Bund Naturschutz und Gewerbeverband

Di., 24. bis Do., 26.05.

KAB-Fahrt in die Steiermark

So., 27.05.

Marktplatz: Pfingstmarkt

Di., 29.05.

16 bis 17 Uhr, Rathaus: Anmeldung für Kurse der Musikschule

Diverses

Kinderkino

„Vorstadtkrokodile“ nennt sich eine Gruppe von Jungen und Mädchen. Ein Junge lässt sich von seiner körperlichen Behinderung nicht unterkriegen. An den Rollstuhl gefesselt will er aber unbedingt Mitglied der Bande werden. Zunächst lehnen die anderen ihn ab. Doch dann kommt es bei einer Mutprobe zu einer schwierigen Situation, in der er einem anderen Kind das Leben rettet und daraufhin in die Bande aufgenommen wird. Was die Vorstadtkrokodile dann noch alles erleben, das erfahren Kinder und interessierte Erwachsene am Mittwoch, 18. April, um 15 Uhr im Marienheim. Eintritt: fünf Mark, Eltern frei, empfohlen ab sechs Jahren.

Diverses

Frauenfrühstück

Die Schwestern vom Guten Hirten stehen im Mittelpunkt des nächsten Frauenfrühstücks am Dienstag, 24. April. Der KiJuFa lädt alle Interessierten ein zu dieser Veranstaltung, die um 9 Uhr im Marienheim beginnt und einen Vortrag über den Orden in Zinneberg zum Thema hat.

Vorlesestunde

Die nächste Vorlesestunde für Kinder ab vier Jahren in der Gemeindebücherei findet am Mittwoch, 11. April statt. Der ehemalige Rektor der Glonner Volksschule Rudi Gerer liest von 15 bis 16 Uhr allen interessierten Zuhörern eine interessante Geschichte vor.

Bäume und Sträucher gebündelt: Gartenabfallsammlung

Am Montag, 23. April holen die Landwirte des Maschinenrings im Auftrag des Landkreises die Gartenabfälle aus den Gemeinden ab. Bitte stellen Sie Ihre Gartenabfälle gebündelt und gut sichtbar am Straßenrand bis spätestens 8 Uhr morgens bereit. Später abgestellte Abfälle können nicht mehr abgeholt werden!

Nicht mitgenommen werden Kompostabfälle, Küchenabfälle und Kunststoffsäcke sowie größere Mengen von Gartenabfällen (mehr als 2 m³ pro Haushalt. Es ist wichtig, dass die Gartenabfälle nicht mit Plastik, Metall und anderen Störstoffen verunreinigt sind.

Loses Material und Zweige mit Plastikschnüren oder Draht gebündelt werden nicht berücksichtigt. Papiersäcke für Gartenabfälle können in der Gemeinde zum Preis von einer Mark erworben werden.

Sollte der Termin der Sammlung für Sie ungünstig liegen, können Sie Gartenabfälle auch ganzjährig an den bekannten Kompostierungsanlagen samstags von 9 bis 12 Uhr anliefern. Für Fragen steht der Abfallberater der Verwaltungsgemeinschaft, Franz Sporer unter Tel. 90 97 -31 und auch das Team des Landkreises zur Verfügung.

Kompost: 0 80 92/ 823 -244

Haushalt: 0 80 92/ 823 -153

Gewerbe: 0 80 92/ 823 -193

Christophorus-Hospiz-Verein

Begleitung und Beistand für Schwerkranke, Sterbende und deren Angehörige. Tel.: 0 80 92 / 25 69 85



Diverses

Mein Schulkind

Ein Elterninformationsabend mit dem Titel „Mein Kind wird Schulkind“ findet am Donnerstag, 26. April, in der Heilpädagogischen Tagesstätte statt. Beginn ist um 19 Uhr, Unkostenbeitrag: zehn Mark. Anmeldungen sind erforderlich unter Tel. 26 99.

Stillgruppe

Stillende Mütter und Schwangere können Erfahrungen austauschen und sich über alle Aspekte des Stillens informieren, wenn das monatliche Treffen der Stillgruppe im evangelischen Gemeindehaus stattfindet. Das nächste Mal treffen sich alle jungen Mütter am Dienstag, 8. Mai, von 9.30 bis 11.30 Uhr. Das Thema lautet: Der Schlaf des gestillten Kindes.

Info: Michaela Eder Tel. 95 46.

Atemschutz

Die Raiffeisenbank Glonn hat eine Spende in Höhe von 1700 Mark an die Feuerwehr geleistet. Mit diesem Geld sollen in Funkgerät mit Sprechgarnitur für die Atemschutzrüstung angeschafft werden.

Diverses

Große Meister

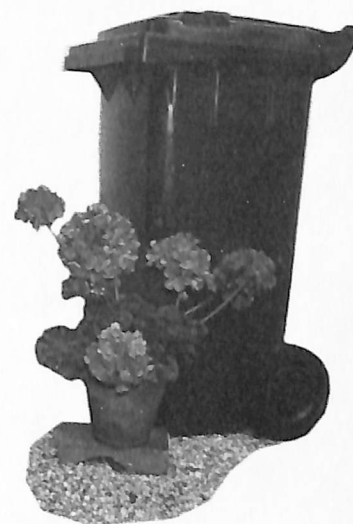
Der Kultur- und Verschönerungsverein will heuer bereits zum dritten Mal Kindern große Maler näher bringen. Dazu ist eine Fahrt nach München in die Neue Pinakothek vorgesehen. Die Fahrt findet am Samstag, 28. April, nachmittags statt. Eingeladen dazu sind Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren. Die Führung und der anschließende Malworkshop in der Pinakothek wird, wie in den Vorjahren, wieder von der Kunsthistorikerin Frau Niemeyer-Wasserer geleitet. Weiter Informationen und Anmeldungen bei Jutta Gräf, Tel. 13 26 oder Georg Reupold, Tel. 49 49.

Wohnzimmer-Jazz

„Musik für Wohnzimmer“ macht das Till Martin-Quartett am Freitag, 6. April, in der Reihe „Jazz in Sonnenhausen“. Ab 20.30 Uhr hören die Besucher hochkarätigen Jazz mit Till Martin (Saxophon, Bassklarinette), Tizian Jost (Piano), Thomas Stabenow (Bass) und Bastian Jütte (Drums).

Abfuhrtermine Restmüll / Kompost

Di	10.04.	Restmüll
Mi	11.04.	Restmüll
Di	17.04.	Kompost
Di	24.04.	Restmüll
Mi	25.04.	Restmüll
Mi	02.05.	Kompost
Di	08.05.	Restmüll
Mi	09.05.	Restmüll



Die Tonnen müssen am Leerungstag ab 6 Uhr auf oder vor dem Grundstück so aufgestellt werden, dass sie ohne Schwierigkeiten und Zeitverlust entleert werden können.

Wertstoffhof

Der Wertstoffhof und die Sperrmüllannahme an der Mattenhofener Straße sind von November bis März nur samstags von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Bauschutt

Die Gemeindebürger werden darauf hingewiesen, dass Bauschutt nur in haushaltsüblichen Mengen (ein bis zwei Malereimer) abgegeben werden kann. Für Bauschutt wird laut Gemeinderatsbeschluss eine Gebühr von 0,50 DM/10 Liter Bauschutt erhoben. Ein befüllter Pkw-Anhänger (ca. 1000 Liter) kostet 40 bis 50 DM. Mit landwirtschaftlichen Anhängern darf nicht angeliefert werden.

Kränze entsorgen

Die Tonnen und Container am Friedhof dürfen nicht mit Gebinden und Kränzen gefüllt werden. Die Beseitigung von Friedhofsschmuck können Sie durch Agrokomm Maschinenring GmbH, Wasserburger Straße 2, 85560 Ebersberg durchführen lassen (Tel. 08092/2040). Sollten Kränke usw. in den Tonnen vorgefunden werden, wird die Gemeinde die Entsorgung gesondert berechnen.

An alle jungen Familien

Für junge Familien werden in der Gemeinde Glonn nach Anmeldung des Kindes einmalig 12 kostenlose Müllbeutel für Windeln ausgegeben, die zu den Restmülltonnen bestellt werden können. Dies gilt für alle Kinder, die nach dem 1.1.2000 geboren wurden.

Lehrstelle

frei zum 1. September 2001 als Zahnmedizinische Assistentin (Zahnarzthelferin) in Glonn, Lena-Christ-Straße 2b.

Wer einen interessanten Beruf und Umgang mit Menschen sucht, kann sich melden bei den Zahnärzten Dr. Axel Wittkowski/Natascha Kluge, Tel. 44 66

Suche

Reitbeteiligung und Unterricht in Westernreiten, am liebsten gegen Arbeitsleistung. Tel. 01 79/ 6 45 12 70

Marktschreiber-Termine 201

Erscheinungsdatum	Redaktionsschluss
Fr., 04. Mai	Mi., 18. April
Fr., 01. Juni	Mi., 16. Mai
Fr., 06. Juli	Mi., 20. Juni
Fr., 07. September	Mi., 14. August
Fr., 05. Oktober	Mi., 19. September
Fr., 02. November	Mi., 17. Oktober
Fr., 07. Dezember	Mi., 21. November

BRK, Bereitschaft Glonn

Postanschrift: Klosterweg 7, 85625 Glonn

Polizei: 110

Feuerwehr: 112

Informationstelefon: 3296

Notrufe

Rettungsdienst 19 222

(Rettungswagen, Notarzt, Hubschrauber,

Krankentransport, ärztlicher Bereitschaftsdienst)

Giftinformationszentrale München 089 / 19240





Glonner Marktschreiber

B

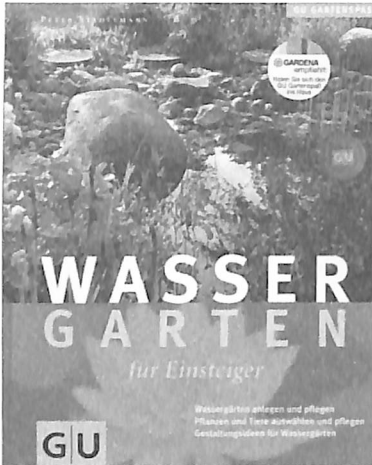
BÜCHER KREUTZER

Marktplatz 10 - 85625 Glonn

Telefon 08093 / 2148 - Fax 08093 / 2341

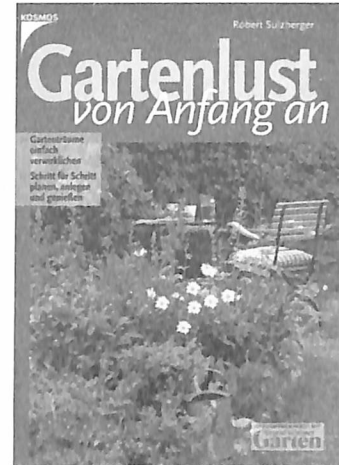
B

Schöner Draußen!



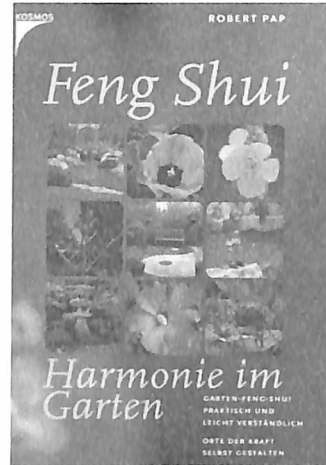
GU

32,00 DM



Kosmos

25,90 DM



Kosmos

29,80 DM



Kosmos

25,90 DM

www.buchhandlung-kreutzer.de (kostenfreier Versand - größte Bücherdatenbank Europas)

OMG
OBERMAIER·MODEN·GLONN

Prof.-Lebsche-Straße 7 · 85625 Glonn
fon 08093/9082-12 · fax 08093/2396